

Qualitätsbericht 2004

Institut für Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie

Allgemeine Angaben:

Auftrag und Zweck

Das Institut für Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie führt alle diagnostischen bildgebenden Untersuchungen und bildgeführten Interventionen durch. Es versorgt die verschiedenen Kliniken des Universitätsklinikums Greifswald der Ernst-Moritz-Arndt-Universität sowie umgebende Kliniken mit hochspezialisierten Untersuchungen und Interventionen.

Die klinisch-radiologischen Konferenzen des Querschnittsfachs Radiologie sind Ausdruck der interdisziplinären Zusammenarbeit des Instituts.

Es evaluiert neue diagnostische Verfahren und Interventionen im Fach und ist im Rahmen der Forschungsschwerpunkte aktiv an der Entwicklung einzelner Verfahren beteiligt.

Struktur

Direktor	Prof. Dr. med. Norbert Hosten
Koordination der Lehre	Dr. med. Michael Kirsch
Qualitätsmanagementkoordinator	Dr. med. Lothar Albrecht
MTRA-Leitung	Barbara Harder
Hygienebeauftragte	Schwester Britta Rossow
Sicherheitsbeauftragte	Regina White
Strahlenschutzbeauftragter	Michael Scheibner (Nuklearmedizin)

IT-Team	Barbara Harder, Regina White (RIS) Dr. med. Lothar Albrecht, Claus-Peter Fröhlich, Frank Amtsberg, Martin Domin (PACS)
Medizinphysiker	Dietmar Jahn
Budgetbeauftragte	Bärbel Ramin

Das Institut für Diagnostische Radiologie verfügt über die Befugnis zur Weiterbildung für Diagnostische Radiologie (Prof. Dr. Norbert Hosten), für Neuroradiologie (Prof. Dr. Norbert Hosten) sowie für Kinderradiologie (Prof. Dr. Helga Wiersbitzky).

Das Institut für Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie verfügt über einen Magnetresonanztomographen, zwei Computertomographen, zwei Angiographieeinheiten (1 Ebene, 2 Ebenen), zwei Ultraschallgeräte, drei Buckyarbeitsplätze, drei Durchleuchtungsarbeitsplätze, einen Mammographiearbeitsplatz mit digitaler Stereotaxiemöglichkeit und Lagerungsstuhl, drei mobile Röntgengeräte und zwei Nd-YAG- Laser.

Leistungsdaten

Computertomographien, Magnetresonanztomographien, Angiographien, Interventionen, konventionelle Röntgenaufnahmen.

Ein Schwerpunkt der interventionellen Tätigkeit ist die Durchführung von Laserablationen von Lungenmetastasen unter CT-Steuerung, der Laser- und Radiofrequenzablation von Lebermetastasen unter CT-Steuerung und der transarteriellen Behandlung intrakranieller Pathologien sowie der transarteriellen Behandlung der Becken-Bein-Arterien einschließlich Aortenstentgraft.

2004 wurden als neue Prozeduren eingeführt: die MR-gesteuerte Radiofrequenzablation von Lebermetastasen sowie die Embolisationstherapie von intrakraniellen Aneurysmen und Angiomen.

Konsildienste

Schnittbilddemonstration: Neurologisches Rehabilitationszentrum gGmbH
Greifswald – Aninstitut der Universität Greifswald

Das Institut für Diagnostische Radiologie führt Fremdbefundungen für das Herzzentrum Karlsburg durch. Im Rahmen des telemedizinischen Netzwerkes Vorpommern (gefördert von der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern über die POMERANIA) findet eine Zweitbefundung von Untersuchungen umliegender Krankenhäuser auf Anfrage statt.

Qualitätssicherung

Mortalitäts- und Morbilitätskonferenz 1 x wöchentlich

Ärztliche Fort- und Weiterbildungskonferenz
Klinikintern 1 x wöchentlich

Ärztliche Fort- und Weiterbildungskonferenz
intern und extern 1 x mtl. im Semester

Senologisches Kolloquium prä- und postoperativ
in Zusammenarbeit mit der Gynäkologie, Strahlentherapie, Pathologie und Onkologie 1 x wöchentlich

Interdisziplinäre Tumorkonferenz 1 x wöchentlich

Qualitätssicherung im Bereich Strahlenschutz
Vierteljährlich wird eine Konstanzprüfung von bild erzeugenden und bildwiedergebenden Geräte durch den Medizinphysiker Herrn Jahn durchgeführt.

Überwachung der Filmverarbeitung
Röntgenfilmgeräte arbeitstäglich
Laserfilmgeräte wöchentlich

Die ärztliche Stelle Mecklenburg-Vorpommern führt jährlich eine beratende Überprüfung der internen Konstanzprüfung der Filmverarbeitungsüberwachung sowie von Röntgenaufnahmen von Patienten durch. Wiederholungsprüfungen durch den Sachverständigen, alle 5 Jahre.

Dosisabschätzung durch den Medizinphysiker (Telefon-Nr. 03834/86-7006) – in Bedarfsfällen auch über das Sekretariat vermittelbar.

Projekte der Qualitätssicherung

Zertifizierung im Rahmen des Brustzentrums Vorpommern am Universitätsklinikum Greifswald der Ernst-Moritz-Arndt-Universität.

Kundenbefragung (Zuweiser) bei allen hausinternen Zuweisern im Frühjahr 2004

Forschung und Entwicklung

Forschungsschwerpunkte sind die interventionellen Verfahren, insbesondere die Laserablation von Metastasen in Leber und Lunge sowie die Kontrastmittelforschung für CT (dimere Röntgenkontrastmittel) und MRT.

Das Institut für Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie ist an klinischen Prüfungen GCP-ICH, AMG und MPG beteiligt. Fakultätsintern wird eine Publikationsliste geführt.

Fachgesellschaften

Mitarbeiter des Instituts sind Mitglied in den Fachgesellschaften: Deutsche Röntgengesellschaft, Norddeutsche Röntgengesellschaft, European Association of Radiology, European Congress of Radiology, Radiological Society of North America, International Society of Magnetic Resonance Medicine, Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie.

Patienteninformationen

Die Patienteninformationen über die einzelnen Untersuchungen der Klinik sind im Internet verfügbar.